

21. Elternbrief

Dortmund, 23.04.2021

Fortdauer des Distanzunterrichtes für die Jahrgänge 5-9

10. Klassen weiterhin in Präsenz

Regelungen der neuen SchulMail zu Klassenarbeiten und Unterricht in den Fächern des Wahlpflichtbereiches

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

wie Sie den Medien sicher entnommen haben, ändert sich für Ihre Kinder erst einmal nicht viel>>

- **Grundsätzlich wird Distanzunterricht erteilt, bis sich die Werte unter 165 bewegen.**

- **Ausnahme:** Die 10. Klassen kommen als Abschlussklasse weiterhin in den Präsenzunterricht.

- Es wird in den 10. Klassen weiterhin montags und mittwochs getestet. **Wer zu spät kommt, geht für den Tag bis zum nächsten Testungstag in den Distanzunterricht und wird dann getestet, wenn nötig das 2. Mal am Freitag. Das Testungsteam hat begrenzte Zeit.**

Neu:

Die Fächer aus den **Wahlpflichtkursen** wie Französisch, Informatik, Sozialwissenschaft und Chemie dürfen wieder in den Kursgruppen unterrichtet werden. Deshalb findet ab **Freitag, den 30. April**, der Diffkurs-Unterricht wieder in den Kursräumen statt, auch um zwischenzeitliche Reinigungen zu vermeiden. Am Montag, 26.04., gibt es noch einmal die gewohnte Video-Konferenz. Die Testung kann nicht so kurzfristig umorganisiert werden.

- Klassenarbeiten

Im Jahrgang 10 müssen es mindestens 2 sein, eine davon ist die ZP. In allen andern Jahrgängen gilt jetzt, dass es **mindestens eine** sein muss. Diese kann auch durch eine andere Form der Leistungsüberprüfung ersetzt werden. Dazu machen sich die Lehrkräfte jeder Klassenstufe vorsorglich schon Gedanken und stimmen sich ab, damit die Anforderungen vergleichbar bleiben. Ich hoffe auf eine Rückkehr in den Wechselunterricht zu einem Zeitpunkt, zu dem noch Arbeiten geschrieben werden können.

- Versetzung, vor allem in Klasse 6 und 9

Noch liegen die Abänderungen der Bestimmungen nicht vor. Bitte gehen Sie aber davon aus, dass zumindest in den Jahrgängen 6 und 9 die Versetzungsregeln gelten. Vielleicht motiviert das auch ein wenig, sich regelmäßig und gut in den Distanzunterricht einzubringen.

- Ausweitung des Anteils der Videokonferenzen angestrebt

Ich werde mit den Klassenleitungen klären, ob und in welchem Ausmaß es jeweils Sinn macht, den Anteil an Videokonferenzen zu erhöhen angesichts der Fortdauer des Distanzunterrichtes.

Da die Inzidenzwerte gerade auch in Menge jetzt sehr hoch sind, bitte ich Sie alle, noch eine Weile sich gegenseitig zu bestärken, um die folgenden Wochen durchzuhalten. Gerade der Jahrgang 10 sollte nicht noch vor und erst recht nicht während der Prüfungszeit in Quarantäne müssen. Das würde ja auch für die Lehrkräfte gelten.

Geben wir uns weiterhin Mühe, gesund zu bleiben. Danke für Ihre Ausdauer und Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

Christel Stegemann
Schulleiterin



Albert-Schweitzer-Realschule
Dörwerstraße 42 • 44359 Dortmund
Telefon: 0231 – 3 56 72-0
Fax: 0231 – 3 56 72-12
Email: albert-schweitzer-realschule@stadtdo.de
Homepage: www.albert-schweitzer-realschule-dortmund.de

Schulleitung:
C. Stegemann, Rektorin
R. Krieger, Konrektor
H. Ebbinghaus, 2. Konrektor